

An 13

Dez. I z. Ktn.

**Offenbacher Werke für „100 Bilder des Jahres 2011“ ausgewählt
Haus der Stadtgeschichte (OF-Herrnstraße 61)**

Vier Fotografien aus der Serie „Arbeitswelten in Offenbach“ des Fotografen Volker Muth (www.volkermuth.net), der an den diesjährigen Aktionstagen „Route der Industriekultur“ (7.-12.8.2012) gemeinsam mit der Fotogruppe „MONuMENTE“ im Haus der Stadtgeschichte teilnimmt, wurden von der Jury des renommierten Fotowettbewerbs „100 Bilder des Jahres 2011“ ausgewählt. Der Fotowettbewerb der Gesellschaft für Fotografie e.V. (www.gff-foto.de) fand 2012 bereits zum achtzehnten Mal statt. Es wurden mehr als 3.000 Fotografien eingesandt, aus denen dann die 100 Bilder der Ausstellung ausgewählt wurden. Nach der Berliner Premiere der Ausstellung am Samstag, 5. Mai, werden die Fotografien anschließend unter anderem in Hamburg, Köln, Wetzlar, Magdeburg, Rostock und Dresden ausgestellt werden.

Die Gesellschaft für Fotografie e.V. ist ein Verband von Berufs- und Amateurfotografen, dessen Ziel die Förderung der Fotografie als künstlerisches Ausdrucksmittel ist. Fotograf Volker Muth hat sich auf Themen der Arbeitswelt und Unternehmensporträts spezialisiert. Die Faszination für technische Arbeitsprozesse, handwerkliches Können und Menschen ist seine Motivation. Ziel seiner Arbeiten ist es, unternehmerische Identität und besonderes Können sichtbar zu machen. Die vier ausgewählten Porträts zeigen Mitarbeiter der Metallwarenfabrik Tschatsch in Offenbach, die Gürtlerwaren und Metallzubehör für die Lederwarenindustrie herstellt. Das Unternehmen ist das letzte seiner Art in Deutschland und ein wichtiger Zulieferer Offenbacher Lederwarenfirmen.

Anlagen:

- vier Fotografien „Arbeitswelten in Offenbach“